

Nachprüfungen zur Versetzung - NRW

Beitrag von „Susi Sonnenschein“ vom 17. August 2021 16:10

[Zitat von Schokozweg](#)

Das Durchfallen war wohl deren eigene Entscheidung. Wenn ich bedenke, wie viel Zeit manche Kollegen für die Prüfungen verschwendet haben (Vorbereitung, stundenlanges Warten, nur um einen Kandidaten nach dem anderen als "nicht erschurnen" abzuhaken), finde ich unentschuldigtes Nichterscheinen unfassbar dreist.

Das stimmt, aber CDL hat auch nicht unrecht.

Ich würde ganz pragmatisch sagen: Spart euch doch die Arbeit und lasst gut sein.

Die SuS haben ihre Quittung, was wollt ihr da noch Zeit und Energie in irgendwelche erzieherische Maßnahmen stecken?